



Christliche Führungskräfte veranstalten Start-up Forum

02.03.2016 13:38

Im Rahmen des Forums christlicher Führungskräfte im März findet auch ein Startup Forum statt. Unter anderem wird ein Startup-Preis vergeben, bei dem 5000 Franken zu gewinnen sind. Im Rennen sind vier Finalisten, die nun bekannt gegeben wurden. Sie setzen mit ihren Ideen auf Nachhaltigkeit, Integration und Innovation.

Das Start-up Forum 2016 mit dem Thema „Vision trifft Ressource“ wird vom überkonfessionellen, branchen- und parteiübergreifenden Verein „Forum christlicher Führungskräfte“ organisiert. Jungunternehmer haben die Möglichkeit mit Experten auszutauschen, Netzwerke aufzubauen und Preise zu gewinnen.

Startups aus den Bereichen Business, Gesellschaft, Politik sowie Kultur & Unterhaltung konnten sich bis Ende Dezember 2015 für die begehrten Präsentationen bewerben. 15 Projekte wurden eingereicht. Anhand zehn verschiedener Kriterien wie Innovation, Marktchancen oder Kundennutzen wurden alle Ideen bewertet und so die acht Finalisten bestimmt. Vier davon werden am Forum christlicher Führungskräfte präsentiert und prämiert.

Die vier ausgewählte Start-ups sind:

PVT Solar AG

Die Kernkompetenzen der PVT Solar AG liegen im Konstruktions- und Produktions-Know-how von Hybridsolarmodulen sowie in der Planungskompetenz von Gesamtanlagen mit dem Ziel, dem Endkunden das beste Preis-/Leistungsverhältnis pro benötigte kWh zu offerieren. Die nicht monetären Ziele der Unternehmung sind die Schaffung und der Erhalt von Arbeitsplätzen in der Schweiz und die Förderung einer wertschätzenden Arbeitskultur auf Basis von Jesus Christus.

Konzept Schmitte

Gesellschaftliche Herausforderungen auf unternehmerische Art und Weise angehen – das ist das Konzept Schmitte. Um zu verhindern, dass Jugendliche, denen der Start ins Berufsleben missglückt ist, in die Negativspirale von ALV/IV-Sozialdiensten rutschen, braucht es neue Arbeitsplätze und neue Firmen, die bereit sind, in diese Jugendlichen zu investieren. Die Verantwortlichen planen deshalb ein Startup im Bereich «Renovation technischer Unterhalt von Immobilien», um junge und ältere (55+) Arbeitslose in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren.

Gastronomie-Projekt «Al Salam»

«Al Salam» ist ein soziales Gastronomieprojekt. Es ermöglicht Migrantinnen und Migranten und anerkannten Flüchtlingen, ihr Können und ihre Leidenschaft – das Kochen – zur Erwerbstätigkeit zu machen. Das Projekt repräsentiert die Länder Syrien und Äthiopien. «Al Salam» kann für Anlässe gebucht werden. «Al Salam» hat zum Ziel, möglichst viele Praktikumsplätze zu schaffen und so den Schritt in den Arbeitsmarkt zu unterstützen.

Innovation as a Service Platform

Die vierte industrielle Revolution hat begonnen: die Vernetzung von physischen Dingen mit dem Internet (Internet of Things IoT) bzw. Kommunikation von Maschine zu Maschine (Machine to Machine M2M). Die Firma will nun eine Innovationsplattform für die Schweiz aufbauen, um innovative Ideen, Technologieanbieter und Kunden zusammenzubringen. Die Innovation wird dabei als Service umgesetzt: «Innovation as a Service». Weiter will sie den Unternehmen Beratung und Unterstützung bei ihrer IoT/M2M-Umsetzung anbieten.

Startup Forum ist ein Teil des Forums Christlicher Führungskräfte Am Forum, Führungspersönlichkeiten eröffnen mit ihren Referaten neue Vorstellungsräume rund um das Thema «Vision trifft Ressource» und schaffen so die Grundlage für spannende Diskussionen. Es braucht Führungspersonen mit Visionen und die entsprechenden Ressourcen, damit Innovationen verwirklicht werden. Beim Forum 2016 begegnen sich Partner und Investoren und können ihre Ideen und ihr Know-how austauschen.

Das Forum findet am 18. – 19. März 2016 statt; das Startup Forum am 18. März 2016, 15:00-18:00 Uhr.

(RAN)

<http://startupticker.ch/en/news/march-2016/forum-christlicher-fuehrungskraefte-startup-forum-2016>